

Offene Fachtagung (OFT)

für Kinder- und Jugendreisen 2010
am 18. – 19. November 2010 in Köln

Mitgliederversammlung REISENETZ e.V.

am 20. November 2010

Das **REISENETZ**, der Deutsche Fachverband für Kinder- und Jugendreisen lädt seine Mitglieder und alle interessierten Akteure der Jugendreiseszene ein nach Köln zur diesjährigen „Offenen Fachtagung“.



Das REISENETZ e. V. ist seit über 20 Jahren der bundesweite Fachverband unabhängiger Veranstalter von Kinder- und Jugendreisen, Jugendaustausch, Jugendunterkünften und Neuen Städtetouren. Im REISENETZ agieren kommerzielle und gemeinnützige Organisationen aus dem In- und Ausland partnerschaftlich miteinander und bilden damit das aktivste und größte Netzwerk im Bereich Jugendreisen in Deutschland. Die heterogene Mitgliederstruktur trägt umfassend zur Professionalisierung des Jugendreisens bei.

Zur diesjährigen Offenen Fachtagung (OFT) lädt das REISENETZ ein nach Köln. Die jährliche Fachtagung gehört zu den bedeutendsten Fachveranstaltungen der deutschen Jugendreisenszene. Die große Programmviefalt bildet auch in diesem Jahr wiederum das gesamte Spektrum des Jugendreisens ab und wird erneut den Interessenlagen der unterschiedlichen Tagungsbesucher entsprechen.

Die Themenschwerpunkte der Offenen Fachtagung (OFT) sind:

ZUKUNFT

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) und die Positionen des REISENETZ
Beförderung – die fünfte Säule im REISENETZ?

MARKETING UND VERTRIEB

Web 2.0 – ein „Muss“ auch im Jugendreisen – trotz
begrenzter Budgets?

Zielführender Umgang mit der Presse

PRAXIS

Datenschutz im Jugendreisen: Risiko für alle!
Aktuelle Projekte und Beteiligungsmöglichkeiten

RECHT UND STEUERN

Not macht erfinderisch: neue Steuern und Abgaben für die Touristik?
Rechtsberatung: neues Partnermodell des REISENETZ

**Zum Eröffnungsabend der diesjährigen OFT: Podiumsdiskussion
„Vandalismus, Mobbing und Gewalt bei Jugendreisen“**

darüber hinaus natürlich

Der „4. Marktplatz Jugendreisen“

**Der Erfahrungsaustausch, die Pflege von Kontakten und
Geschäftsbeziehungen.**

Neben den Mitgliedern des Fachverband Reisenetz sind alle Interessierten des Jugendreisens willkommene Gäste. Neben Diskussionen im Plenum, vielfältigen Beratungsangeboten und interessanten Workshops stehen vor allem das persönliche Gespräch und der Erfahrungsaustausch im Fokus der Veranstaltung.

Praxisorientierte Workshops skizzieren die zukünftigen Entwicklungen des Kinder- und Jugendreisens, regen an zu Diskussionen und öffnen neue Wege.

Der „Marktplatz“ am Freitag Nachmittag bietet die Möglichkeit zur Präsentation des eigenen Portfolios in Form eines Standes / Besprechungstisches oder um sich bei Ausstellern zu informieren. Darüber hinaus erwartet den Besucher des „Marktplatzes“ eine Vielzahl individueller Beratungsangebote.



**Am Freitag, 19. November findet
die 2. REISENETZ-Party im
Hard Rock Café Köln statt.**



Nach der ersten REISENETZ-Party in Weimar ist dieses Jahr das „Hard Rock Café Köln“ die Party-Location am Freitagabend. Die REISENETZ-Gäste erwartet ein leckes Finger-Food-Bufferet und Musik vom Feinsten. DJ Andreas von Scharpen ist in Köln ein gefragter Mann! Etliche Auftritte, auch im Hard Rock Café Köln haben sein Image längst über Köln hinaus geprägt.



Die Organisation und Durchführung der Tagung erfolgt in Zusammenarbeit mit transfer e.V., Köln

Programm

Donnerstag, 18. November 2010

ab 12.00 Uhr **Anreise der Tagungsteilnehmer** zum A&O-Hotel in Köln
Begrüßung und Empfang im REISENETZ-Café im A&O-Hotel

13.00 Uhr **Die Kölner Altstadt**

Ein begleiteter Rundgang (ca. 90 Min.) durch die Kölner Altstadt gibt einem Überblick über die 2000-jährige Geschichte der Stadt. Sie erkunden zu Fuß die Domumgebung bis zur Altstadt. Sehr viele Sehenswürdigkeiten liegen konzentriert auf einem Quadratkilometer rund um den Kölner Dom, das Rathaus und in der Altstadt mit der romanischen Kirche Groß St. Martin. Sie werfen einen Blick auf das römische Dionysosmosaik und in das jüdische Ritualbad, die Mikwe. In den engen, gepflasterten Altstadtgässchen und auf den belebten Plätzen wie dem Roncalliplatz, dem Alten Markt oder dem Heumarkt bekommen Sie ein Gefühl für das Leben in der Domstadt gestern und heute.



15.00 Uhr **Das REISENETZ: Alte Hasen und frischer Wind ...**

Unter Moderation von Unternehmenstrainer **Jan Vieth** soll dieser ca. 60-minütige Workshop die schon seit vielen Jahren im REISENETZ organisierten Mitglieder des Verbandes gemeinsam mit potentiellen Mitglied-Interessenten und den noch eher neuen Mitgliedern der letzten Jahre zusammenführen.

Durch jeweiligen Abgleich und in Kleingruppen soll ein „Patensystem“ entwickelt werden um gemeinsam die jeweiligen Interessen von „alten“ und „neuen“ Mitgliedern zu erkunden. Die „Alten Hasen“ kennen die Interessen der Kollegen/innen und können somit den „Neuen“ Orientierung und Hilfestellung geben. Die „Patenschaft“ wird auch für langjährige Mitglieder vorteilhaft sein, denn der Neueinsteiger bringt sicherlich ebenfalls frische Kontakte und neue Ideen mit!

Zusätzlich liefert der Workshop auch einen Überblick über die Jugendreisesezene im Allgemeinen sowie der verschiedenen Verbandsstrukturen im Kinder- und Jugendreisen.

16.30 Uhr **Kinder- und Jugendreisen – Steps 2010: Ein Rückblick – Moderation: Sandra Türk und Ralf Olk**

18.00 Uhr **Abendessen im A&O-Hotel**

19.00 Uhr **Offizielle Eröffnung der „Offenen Fachtagung“ des REISENETZ**

Großer Tagungsraum des A&O-Hotels

- Begrüßung und Eröffnung durch **Klaus Eikmeier**, 1. Vorsitzender des REISENETZ e.V.
- Begrüßung durch **Josef Sommer**, Geschäftsführer der KöIntourismus GmbH, *Viele Jahre verantwortlich für das Auslandsmarketing Österreichs in den USA. Sommer hat in wenigen Jahren als Geschäftsführer die KöIntourismus GmbH zu einem schlagkräftigen Dienstleistungsunternehmen geformt.*

PODIUMSDISKUSSION

„Eh, Arschloch“ – Vandalismus, Mobbing und Gewalt bei Jugendreisen

Ursachen und Ausprägungen von Vandalismus, aber auch Gewalt untereinander und gegen Dritte, speziell bei jugendlichen Reisegruppen unterwegs, werden beleuchtet und hinterfragt. Ist das Problem überhaupt in bedenklichem Umfang präsent? Und wenn ja: in welchen Ausprägungen? Was sind die Ursachen? Welche Rolle spielt ein oftmals beklagter zunehmender Werteverfall? Wie könnte Prävention aussehen? Wie ist mit den Tätern umzugehen? Sind Modelle aus anderen Bereichen übertragbar?

Die Moderation hat **Armin Himmelrath**, Journalist, Buchautor (u. a. zur Zukunft des Deutschen Schulsystems) und freier Redakteur (u. a. WDR Deutschlandfunk, SpiegelOnline, RBB) aus Köln.

Es diskutieren u. a.

Judith Böhnke, Redakteurin der Fachzeitschrift „Der Busfahrer“, hat kürzlich einen umfangreichen Bericht zum Thema, speziell bei Busfahrten mit jugendlichen Reisegruppen, veröffentlicht.

Jan Vieth / Camp Adventure Hamburg („Das Problem gibt es bei uns überhaupt nicht.“)

Werner von Schichau, hatte als langjähriger Vorsitzender eines Jugendschöffengerichts über Konsequenzen des Fehlverhaltens von Jugendlichen zu entscheiden.

Sigrid Stjerneby, Künstlerin, Planungsbüro für Gestaltung, u. a. von Schulen und Jugendunterkünften. „Bauen bildet!“ – vandalensicheres Bauen provoziert Vandalismus. Schöngestaltete Umgebung schafft Wertschätzung.

Ulrich Breite, Mitglied im Rat der Stadt Köln, Fraktionsgeschäftsführer der FDP u. Sprecher für Sport: „Wer keine oder zu lasche Konsequenzen für Vandalismus und Gewalt erfährt, wird weitermachen und jeden Respekt vor Sachen und Menschen verlieren.“ und weitere ...

Freitag, 19. November 2010

bis 08.45 Uhr Frühstücksbuffet im A&O-Hotel

09.00 Uhr Großer Tagungsraum

Orientierung im Plenum – Vorstellung der Workshops

9.30 – 10.45 Uhr WORKSHOP – PHASE 1

Raum „München“ (Erdgeschoss)

Das erweiterte polizeiliche Führungszeugnis für Betreuer von Kinder- und Jugendreisen

Ein weiteres, sinnvolles Instrument oder bürokratischer Unsinn?

Nach den jüngsten Vorkommnissen steht die Wirksamkeit präventiver Instrumente zum Schutz von Kindern und Jugendlichen bei betreuten Reisen wiederum im Fokus der Diskussionen. Die Position des Deutschen Kinderschutzbundes wird in diesem Workshop vorgestellt – Diskussion ist dabei ausdrücklich erwünscht!

Marlis Herterich, Vizepräsidentin des Deutschen Kinderschutzbund (DKSB) Berlin, stellvertretende Landesvorsitzende NRW, ehemalige stellvertretende Geschäftsführerin eines großen Wohlfahrtsverbandes, viele Jahre Ratsmitglied der Stadt Köln, seit über 30 Jahren im DKSB engagiert.

Raum „Hamburg“ (Erdgeschoss)

Wie interessiere ich die Presse für mein Projekt?

(in Zusammenarbeit mit transfer e. V., Köln)

Die meisten Pressemitteilungen gerade von gemeinnützigen Projekten u.ä. landen in Redaktionspapierkörben. Wie kann ich diesem Schicksal entgehen? Worauf springen Journalisten an? Und warum? Der Workshop arbeitet mit den konkreten Projekten der Beteiligten - sie schreiben, redigieren, kritisieren und reagieren. Die Workshop-Besucher sind ausdrücklich aufgefordert, eigene Projekte mit- bzw. einzubringen!

Stephan Lennartz und Gregor Taxacher sind feste Mitarbeiter der WDR Internet-Redaktion und verfügen über vielfältige Erfahrungen zum Thema.

Raum „Berlin“ (Untergeschoss)

Bettensteuer und Gewerbesteuer-Grausamkeiten

Neue Belastungen für Tourismusunternehmen!

Staat und Kommunen sind weiterhin kreativ, wenn es um Steuern und Abgaben geht! Die „Bettensteuer“, eine neue Kulturförderabgabe der Kommunen, gewinnt an Fahrt. Zudem scheinen die Finanzbehörden zu planen, bei der Gewerbebesteuerung von Veranstaltern die Reisevorleistung Hotel den Gewinn erhöhend hinzuzurechnen. Was kommt da auf uns zu?

Dr. Volker M. Jorczyk, Competence Center „Steuern der Touristik“ bei PricewaterhouseCoopers AG WPG in Düsseldorf (PwC), Vors. der Steuerausschüsse des DRV, Lehrbeauftragter an der Int.School of Management in Dortmund (Bereich Tourismus), Initiator des „Tourism Tax Symposium“ (TTS), eine der führenden Veranstaltungen zu Steuerfragen in der Touristik.

11.00 – 11.30 Uhr Pause

11.30 – 13.00 Uhr WORKSHOP – PHASE 2

Raum „München“ (Erdgeschoss)

„Unser Jakob ist vierzehn und Bettnässer“ – Wir müssen das wissen. Und morgen auch die ganze Welt?

Der Umgang mit sensiblen Daten in Tourismusorganisationen.

Reiseveranstalter, Unterkünfte und andere im Tourismustätige Organisation erhalten fortlaufend Datenmengen – wie ist damit umzugehen? Wann sind Daten zu löschen – und wie ist das zu gewährleisten? Die Auswahl des Datenschutzbeauftragten ist dabei ein Aspekt. Was ist mit der Datenflut in Foren und Blogs? Angriffe von außen: Wie hat Prävention zu erfolgen? Diesen und weiteren Fragen geht der Workshop auf den Grund, zeigt die enormen Risiken sowie Lösungsmöglichkeiten aus dieser Situation auf. Das REISENETZ hat die Erstellung eines Leitfadens zum Thema beauftragt – detaillierte Anforderungen dazu soll der Workshop unter Mitwirkung der Teilnehmer erarbeiten.

Frank Jander, Jurist & Dipl.-Wirtschaftsjurist (FH), seit 2004 verantwortlich für den Geschäftsbereich Datenschutz als externer betriebl. Datenschutzbeauftragter, Gutachter und Ausbilder bei der Kedia GmbH, Berlin.

Raum „Hamburg“ (Erdgeschoss)

Aktuelle Projekte und Beteiligungsmöglichkeiten im pädagogischen Kinder- und Jugendreisen

(in Zusammenarbeit mit transfer e. V., Köln)

Welche aktuellen Entwicklungen gibt es im Jugendreisen, wie und wo können REISENETZ-Mitglieder mitmachen?

Stichworte:

- Neue Gesundheitsvorhaben
- „Bildungscamps“ mit Schulen
- „Neue Jugendreisepädagogik“
- Aktion Teamerbindung
- Neues von Förderern und Ministerien u.a.m.

Dr. Werner Müller und Oliver Schmitz, transfer e.V. Köln

Raum „Berlin“ (Untergeschoss)

Aktuelle Rechtsprobleme des Reise- und Tourismusrechts

Insbesondere „Aschewolke & Co.“ – juristische Fallstricke bei höherer Gewalt

Der neue Partner-Anwalt des REISENETZ stellt sich den interessierten Tagungsteilnehmern vor. RA Roth wird künftig der vom REISENETZ empfohlene Rechtsanwalt sein wenn bei den Mitgliedern des Verbandes Klärungsbedarf zu relevanten juristischen Themen besteht.

Im Workshop werden exemplarisch u. a. die besonderen juristischen Fragestellungen von Ereignissen aus „Höherer Gewalt“, insbesondere am Beispiel der „Aschewolke“, skizziert.

RA Harald Roth, Frankfurt/Main, Spezialist für Reise- und Tourismusrecht, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Reiserecht e.V.

13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 15.30 Uhr WORKSHOP – PHASE 3

Raum „München“ (Erdgeschoss)

Fachkräfte-Notstand in der Jugendtouristik

Rettung naht: die Kaufleute für Tourismus und Freizeit

Zunehmender Mangel an qualifizierten Nachwuchskräften ist auch bei Kinder- und Jugendreiseorganisationen spürbar. Der Bedarf steigt, die Ressourcen stagnieren! Reiseverkehrskaufleute scheinen nicht passend, die Lücken zu füllen. Der junge, innovative Ausbildungsberuf „Kaufmann für Tourismus und Freizeit“ bietet sich als Lösung an! Der Workshop eruiert den Bedarf, stellt Inhalte und Chancen des Berufsbildes dar und klärt auf, welche Betriebe und Organisationen ausbilden können.

Jörg Höhne, Dipl.-Handelslehrer, OSTR, Bildungsgangleiter Tourismus und Freizeit am AMA-Berufskolleg Köln, Dozent an der Kölner Fachschule für Tourismus (KFT), Vors. des IHK-Prüfungsausschusses Tourismus und Freizeit in Köln, Mitglied im bundesweiten Prüfungserstellungsausschuss Tourismus und Freizeit in Nürnberg.

Raum „Hamburg“ (Erdgeschoss)

Der Weg ist das Ziel!

Die Qualität der Beförderungsleistung bei Kinder- und Jugendreisen.

„Beförderung“ und „Transport“ wurden im Kinder- und Jugendreisen bisher nur am Rande oder im Zusammenhang mit Negativ-Schlagzeilen und Krisenmanagement behandelt. Ist die Qualität von Beförderung mess- und überprüfbar? Lassen sich Standards entwickeln? Der Workshop sucht Antworten. Vorgestellt wird zudem ein Modell, den Bereich „Beförderung“ als eigenständige Säule im Qualitätsverbund zu etablieren.

Thomas Hahne, Geschäftsführer „Die Wilde 13 Gruppenreisen“, Vorstandsmitglied REISENETZ, verantwortlich für den Qualitätsausschuss und **Heiko Schmidt**, Qualitätsausschuss REISENETZ (Säule Schulfahrten), Prokurist Reisebüro Klühspies.

Raum „Berlin“ (Untergeschoss)

WEB 2.0 – ist „dabei sein“ wirklich alles?

Das Internet wandelt sich schneller denn je und entwickelt sich derzeit von unverbundenen Inselösungen zum vollverbundenen, interaktiven und globalen Webkontinent. Damit stellt sich für die Akteure im Tourismus zunehmend die Frage, wie eine erfolgreiche Kommunikationsstrategie entwickelt werden kann, welche die unternehmensinternen Ziele unterstützt und effektiv fungiert.

Wie kann, vor allem auch im Hinblick auf knappe Ressourcen und Budgets, trotzdem eine erfolgreiche Strategie realisiert werden?

Constantin Rehberg, seit Jahren im Thema Onlinemarketing und Suchmaschinenoptimierung engagiert, Betreiber des News-Magazins „SEO-united.de“, seit 2007 verantwortlich für das Onlinemarketing bei A&O, u. a. mit Fokus auf „effektivem Budgeteinsatz“.

16.00 – 18.00 Uhr Marktplatz Jugendreisen

- Meetings, Kurzgespräche und Kontakte bei Snacks und Kaffee ...
- im Foyer des A&O-Hotels präsentieren sich Reiseveranstalter, Jugendunterkünfte, Programmanbieter und sonstige Anbieter rund um's Thema „Kinder- und Jugendreisen“
- Beratungsangebote für Recht, Steuer, Versicherungen, Qualitätsmanagement/-marketing, IT/Internet

Der „Marktplatz Jugendreisen“ findet parallel zur Offenen Fachtagung des Reisenetz statt und ist für die Besucher kostenfrei. Die Konditionen für Aussteller erfragen Sie bitte bei der Reisenetz-Geschäftsstelle.

19.30 Uhr

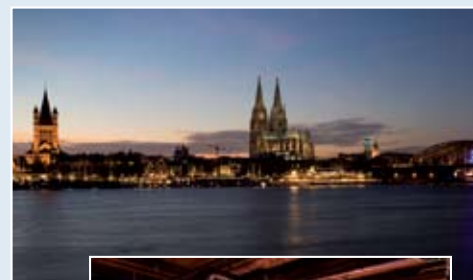
„Funzel-Trail“ – Geführter Stadtspaziergang durch die Kölner Altstadt, ab A&O-Hotel auf verschlungenen Pfaden bis zum Gürzenich (ca. 2 km)

ab 19.45 Uhr

REISENETZ-Party im Hard Rock Café Köln

Auf zwei Ebenen bietet das Kölner Cafe die bekannte frisch zubereitete Küche, ausgefallene Cocktails, Musikambiente und zahlreiche Erinnerungsstücke von Künstlern aus den letzten 50 Jahren Rock- und Pop-Geschichte. Eine unvergessliche Rock'n'Roll-Erfahrung. Neben gratis Soft-Drinks erwartet die REISENETZ-Gäste ein leckes Finger-Food-Buffer und Musik vom Feinsten (sonstige Getränke: Selbstzahler).

DJ Andreas von Scharpen ist in Köln ein gefragter Mann! Als hauptberuflicher DJ versteht es „DJ AS“ nachweislich, jede Stimmungslage musikalisch perfekt zu bedienen! Sein Repertoire schließt die gesamte jüngere Musikgeschichte ein, die Moderation der von ihm mitgestalteten Partys ist legendär. Etliche Auftritte, auch im Hard Rock Café Köln, haben sein Image längst über Köln hinaus geprägt.



Samstag, 20. November 2010

bis 09.45 Uhr

Frühstücksbuffet im A&O-Hotel

10.00 – 13.00 Uhr

Jahresmitgliederversammlung des REISENETZ e.V.

(u. a. Aufnahme neuer Mitglieder, Vorstandswahlen, Satzungsänderungen, Finanzplanung usw.)

Die Mitgliederversammlung ist überwiegend öffentlich – interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

13.00 Uhr

Mittagssnack – anschließend Abreise



Anfahrt und Organisatorisches

Die diesjährige Offene Fachtagung des REISENETZ findet in Köln am Rhein statt.

Sie wohnen und tagen im A&O-Hotel Köln Neumarkt

Im südlichen Teil der historischen Stadtmitte Kölns steht das neue A&O-Hotel Köln. An der Bahnstation Neumarkt kreuzen sich die wichtigsten U- und S-Bahn-Linien der Stadt, mit Anbindung über nur 2 Stationen zum Hauptbahnhof Köln.

Das Haus verfügt über rund 170 Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer mit Dusche/WC und TV. Mehrere Tagungsräume, Tiefgarage (gg. Gebühr), Internet Corner und Bar im großzügigen Lobbybereich gehören zur Ausstattung. Durch die zentrale Lage ist das Wahrzeichen der Stadt – der Kölner Dom – schnell erreichbar.



Tagungsort:
A&O-Hostel/Hotel
Mauritiuswall 66
50676 Köln
Tel. 0221 / 467 06 - 47 00

**Die REISENETZ-Party
findet statt im
Hard Rock Café Köln**
Gürzenichstraße 8
50667 Köln



**Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung schnellstmöglich, spätestens bis zum 29. 10. 2010.
an Reisenetz e.V. · Köpenicker Straße 126 · 10179 Berlin · Telefon 030 / 24 62 84 30.
Fax: 030 / 24 62 84 90 · E-Mail: info@reisenetz.org · Internet: www.reisenetz.org**

Wir bestätigen die Anmeldung schriftlich und legen eine Rechnung bei. Um Überweisung des Rechnungsbetrages bitten wir innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt. Für Absagen ab 21 Tage vor der Veranstaltung müssen wir 50% der Rechnungssumme erheben. Die Tagungs- und Übernachtungskapazitäten sind begrenzt – wir empfehlen unbedingt eine frühzeitige Anmeldung! Für Buchungen, die uns nach dem 29. Oktober erreichen, berechnen wir auf Grund des höheren Planungsaufwands einen Zuschlag – wir danken für Ihr Verständnis.



Anmeldung

Bitte bis spätestens 29. Oktober 2010 zurücksenden an:
REISENETZ e.V. · Köpenicker Straße 126 · 10179 Berlin

Fax: 030 / 24 62 84 90

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen bzw. ☒ Zutreffendes ankreuzen)

Teilnehmer/innen

1.) 2.)

3.) 4.)

Organisation URL

Straße

PLZ, Ort

Telefon Fax

Mobiltelefon E-Mail

gewünschte Rechnungsanschrift (falls abweichend) Name

..... Straße

..... PLZ, Ort

Kleines

zwei Tage / eine Übernachtung (wahlweise Do. – Fr. oder Fr. – Sa.)

Tagungspaket

(alle Transfers, Snacks / Pausengetränke, ggf. Mittagessen, Tagungsteilnahme usw.)

Do. – Fr. oder im Doppelzimmer 129,- €

Fr. – Sa. im Einzelzimmer 146,- €

Tagungsteilnahme ohne Übernachtung 97,- €

Mehrpreis für Nichtmitglieder REISENETZ 25,- €

Großes

drei Tage / zwei Übernachtungen (Do. – Sa.)

Tagungspaket

(alle Transfers, Snacks / Pausengetränke, ggf. Mittagessen, Tagungsteilnahme usw.)

im Doppelzimmer 167,- €

im Einzelzimmer 189,- €

Tagungsteilnahme ohne Übernachtung 113,- €

Mehrpreis für Nichtmitglieder REISENETZ 40,- €

Sonstiges

REISENETZ-Party am Freitag, 19. November inklusive

(inkl. Finger-Food-Buffer / alkoholfreie Getränke); bei Buchung eines Tagungspaketes ist die Reisenetz-Party inklusive)

Begleitperson (im DZ) ohne Tagungsteilnahme je Übernachtung 39,- €

Aufpreis bei Tagungsbuchung nach dem 29. Oktober 2010 40,- €

Vorab- bzw. Verlängerungsnacht (Ü/F) Basis DZ 36,- €

Basis EZ 59,- €

Die Anmeldung erfolgt auf Grundlage der Ausschreibung. Nach Erhalt der Rechnung / Teilnahmebestätigung überweise ich den Gesamtbetrag binnen 10 Tagen auf das angegebene Konto.

..... Datum, Ort

..... Unterschrift



Mitglied werden im REISENETZ

Im REISENETZ arbeiten kommerzielle und gemeinnützige Organisationen aus dem In- und Ausland partnerschaftlich zusammen. **Das REISENETZ ist damit das größte Netzwerk im Bereich Jugendreisen in Deutschland.** Die Anbieter von Klassenfahrten und Jugendgruppenreisen, betreuen Kinder- und Jugendreisen, Sprachreisen und Begegnungen, die unterschiedlichen Jugendunterkünfte und pädagogische Programmanbieter bilden die einzelnen Säulen des Verbandes.

Wir geben unseren Mitgliedern Hilfestellung bei Entwicklung und Sicherung ihres Engagements durch Seminare, Workshops und Arbeitshilfen, durch den produktübergreifenden und kollegialen Erfahrungsaustausch und durch hervorragende B2B-Möglichkeiten unserer heterogenen Mitgliederstruktur. Der Verband setzt sich ein für die Verbesserung der Rahmenbedingungen des Jugendreisens und engagiert sich als politische Interessenvertretung in Berlin.

So besteht auch eine langfristige Zusammenarbeit mit der BzGA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung – Jugendaktion „GUT DRAUF“) und dem Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend. So sind verschiedene Projekte des REISENETZ regelmäßig durch das BMFSFJ gefördert.

REISENETZ-Mitglieder werden wahrgenommen als verlässliche Partner für Eltern, Lehrer und andere Entscheider im Jugendreisen. Dabei unterstützt besonders das REISENETZ-Qualitätssiegel als anerkannter und begehrter Nachweis der Qualität des Anbieters das Marketing der einzelnen Mitglieder.



Warum Mitglied werden im REISENETZ:

- **REISENETZ-Qualitätssiegel**
als Nachweis der Professionalität des Handelns und der Sicherheit und Wertigkeit des Angebotes als REISENETZ-Mitglied. Das REISENETZ-Gütesiegel ist ein wichtiger Indikator für sicheres Jugendreisen!
- **regelmäßiger REISENETZ-Newsletter**
mit wichtigen Infos, Anregungen und Ideen rund um's Thema Jugendreisen
- **allgemeine Kurzberatung**
in Angelegenheiten des Kinder- und Jugendreisens
- **schnelle, unbürokratische Hilfestellung in Notfällen**
- **ITB Berlin**
Kooperationsangebote zur Präsentation der REISENETZ-Mitglieder
- **„Die Liste“**
Referenzinstrument der Mitglieder mit konkretem Nutzen für Akquise und Reputation
- **Beratung**
Anfangsberatung in Problemsituationen, Vermittlung / Empfehlung von Vertragsanwälten, Erst- und fortlaufende Beratung zu AGB bzw. ARB im Rahmen eines Kooperationsangebotes
- **vielfältige Qualifizierungs-, Fortbildungs- und Tagungsangebote**
- **Offene Fachtagung (OFT)**
mit Workshops, Vorträgen und Austausch
- **„Marktplatz Jugendreisen“**
Forum zur Präsentation des eigenen Leistungsportfolios im Rahmen der Offenen Fachtagung
- **aktive Bekämpfung betrügerischer Leistungsanbieter**
- **Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Jugendreisen**
durch politische Interessenvertretung und gemeinsames Handeln
- **persönliche Vergünstigungen bei Leistungsträgern**
(z. B. Übernachtungen in Hostels / Hotels)

Sie haben Interesse an einer Mitgliedschaft im REISENETZ?

Rufen Sie uns an – gerne erhalten Sie weitere Informationen, Beitragsordnung und Referenzen.



Unsere Geschäftsstelle in Berlin erreichen Sie unter
REISENETZ e.V. · Deutscher Fachverband für Jugendreisen
Köpenicker Straße 126 · 10179 Berlin
Tel. 030 / 24 62 84 30 · Fax: 030 / 24 62 84 90
Weitere Informationen unter www.reisenetz.org